Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 128 (2002)

Heft: 2

Rubrik: Kultur-Seite

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Cornichon 2002

Der Schweizerische Kabarett-Preis, das «Cornichon 2002», geht an den deutschen Kabarettisten Dieter Hildebrandt. Hildebrandt kann auf über 40 Jahre Kabarett zurückblicken. Trotzdem ist er nicht etwa leise geworden. Nach wie vor setzt er seine spitze Zunge, seinen Spott zielgerecht ein. Seine Stärke ist die beiläufig verplauderte Satire, voller Anspielungen und Assoziationen. Grund genug also, ihn für sein grosses Ausnahmekönnen mit dem Kabarett-Preis zu ehren. Die Preisverleihung findet am 11. Mai im Rahmen der Oltner Cabaret-Tage (22. Mai bis 26. Mai) statt. Dieter Hildebrandt wird mit den Nürnberger Symphonikern sein Programm «Vorsicht Klassik» zum Besten geben.www.kabarett.ch

Autolust

Das Steuer in der Hand, Musik in den Ohren, dem Sonnenuntergang entgegen – Bilder der puren Autolust, die fest in unseren Köpfen sitzen. Das Auto bedeutet uns mehr als ein blosses Fortbewegungsmittel. Es steht für Freiheit und Lebensstil, vermittelt Wohlfühl-Atmosphäre und Temporausch. Es ist gute Stube, Büro und Disco in einem. Unser Verhältnis zum Auto ist nicht nur rational. Autolust, die Ausstellung des Stapferhauses Lenzburg, führt es uns vor. Klug,



sinnlich und verspielt beleuchten Rauminstallationen die automobile Leidenschaft. Über der ganzen Ausstellung schwebt, leicht wie ein Benzinmolekül, die Frage nach dem Wesen der Autokultur. Eine Ausstellung über die Emotionen des Autofahrens im Zeughaus Lenzburg. Die Ausstellung dauert bis am 14. Juli. www.stapferhaus.ch

«Jesus Christ Superstar»

Ab dem 15. März gastiert das rockige Musical, geschrieben vom legendären Duo Andrew Lloyd Webber (Musik) und Tim Rice (Text), im Musical Theater Basel. 1971 wurde das Musical im New Yorker «Mark Hellinger Theatre» uraufgeführt. Die Londoner Inszenierung am West End wurde acht Jahre lang mit grossem Erfolg gespielt. Auch im neuen Jahrtausend steht «Jesus Christ Superstar» noch immer auf Platz fünf der Weltrangliste der erfolgreichsten Musicals aller Zeiten. Erzählt werden die letzten sieben Tage im Leben von Jesus von Nazareth, angefangen von seinem Einzug am Palmsonntag in Jerusalem bis hin zur Kreuzigung. Die Macher der Grossproduktion mit über 100 Mitwirkenden garantieren dank dem rockigen Sound des Live-Orchesters und der stimmengewaltigen Besetzung für ein einmaliges Bühnenereignis, das sowohl Musical-Nostalgiker als auch die junge Generation in ihren Bann ziehen wird. Tickets sind ab sofort erhältlich über TicketCorner 0848 800 800. www.musical-highlights.ch

«Art Affair» Zürich

Die neue Messe für Kunst und Luxus: «Art affair» setzt im Frühling 2002 im Kongresshaus Zürich Akzente für einen exquisiten Lebensstil. Während vier Tagen wird eine Auswahl exklusiver Objekte zwischen Tradition und Moderne präsentiert. Das Angebot der sorgfältig ausgesuchten und renommierten Aussteller reicht von raren Asiatica über elegantes Art déco bis hin zu Schmuck der Avantgarde und zeitlos modernem Wohndesign. Der Liebhaber edler Weine findet hier die passenden antiken Gläser, Karaffen und Dekantiergefässe. Und zu feinstem Kaviar und anderen Delikatessen bietet sich antikes Besteck an. Käufer hochwertiger Luxusartikel haben einen ausgeprägten Sinn für Qualität, Design und Schönheit, genauso wie Kunstfreunde. Die Messe möchte solche Synergien nutzen, die sich zwischen Kunst und Luxus ergeben. «Art Affair» richtet sich ebenso an Connaisseurs und Sammler wie an ein trendbewusstes Publikum. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreicher Gang durch die Welt der begehrenswerten, kostbaren Dinge. Dauer der Messe vom 4. bis 7. April. www.artaffair.ch

WIPA Grand Prix

Das Organisationskomitee WIPA (Wiener Internationale Postwertzeichen-Ausstellung) hat im Rahmen der jährlichen Auswahl der schönsten Briefmarke der Welt, der «Grand Prix de l'Exposition WIPA» für das Jahr 2000 der eingesandten Briefmarken «Olympische Sommerspiele Sydney», den 5. Platz an unseren «Nebelspalter»-Cartoonisten Rapallo zuerkannt. Die «Nebi»-Redaktion gratuliert Rapallo herzlich zu dieser hervorragenden Auszeichnung.

Der Papierfresser

Kaum pellt sich das junge Leben aus der Eierschale, wird es bereits von «sauberen» Geschäftemachern umworben und zur Arbeit verdingt. Die Hilflosigkeit der jungen Suchenden wird schamlos ausgenutzt. Obwohl im Innern skeptisch und nach Freiheit und Ausgelassenheit sehnend, erliegt es dem werbenden Charme der Leistungsgesellschaft und landet in den gefühllosen Büropult-Alleen der Bürokraten. Eingeordnet im Register, erfüllt es mechanisch seinen Job, füttert den niemals satten Papierfresser. Doch noch bevor die Gehirnwäsche beim jungen Leben einsetzt, entreisst es dem Moloch Bürokratie den Vertrag, worauf der Papierfresser elendiglich verhungert. Die Aufführung findet am 16. März statt und spielt in der «Kultur in Mogelsberg». Reservationen und Infos unter www.kultur-mogelsberg.ch

3x2 Tickets zu gewinnen

Der «Nebelspalter» verlost dreimal zwei Tickets für die Aufführung vom Dienstag, 26. März. Die Preisfrage lautet: Welche Rolle verkörpert die Schweizerin Yasmine Meguid in dem Musical?

Lösung auf Postkarte schreiben und einsenden an: Nebelspalter, Bahnhofstrasse 17, 9326 Horn. Oder als E-Mail an folgende Adresse: brigitte.baur@ep-group.ch. Annahmeschluss: 15. März (die Lösungen müssen bis 12 Uhr bei der Redaktion eingetroffen sein).